Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 021 **Datum:** 20. August 2007

Landkreis Börde: Am 23. August wird die Wanderausstellung „Wir sind überall ..., die Staatssicherheit im ehemaligen Bezirk Magdeburg“ in Haldensleben eröffnet

Ab 23. August macht die Wanderausstellung „Wir sind überall ..., die Staatssicherheit im ehemaligen Bezirk Magdeburg“ Station in Haldensleben. Gemeinsam mit dem Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik in Sachsen-Anhalt, Gerhard Ruden, eröffnet Kreisdezernent Joachim Hoeft diese Ausstellung um 14:00 Uhr im Auftrage des Landrates im Foyer des Landratsamtes in der Gerikestraße 104 in Haldensleben.

Nach der Eröffnung kann die Wanderausstellung kostenfrei zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes, montags, mittwochs und donnerstags von 08:00 bis 16:00 Uhr, dienstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr besucht werden.

Die Ausstellung bleibt bis einschließlich 5. September für die Öffentlichkeit in Haldensleben zugänglich.

Die Wanderausstellung gibt auf 21 Tafeln einen Einblick in Strukturen und ausgewählte Aufgabenfelder der Magdeburger Stasi-Bezirksverwaltung. Zahlreiche Fotos und Dokumente aus dem Archiv der heutigen Stasi-Unterlagen-Behörde verdeutlichen die Arbeitsweise der DDR-Geheimpolizei gegen Bevölkerung des Bezirks. Gezeigt werden Ergebnisse der Sammelwut hinsichtlich von Informationen über den Alltag der Bevölkerung, das Vorgehen gegen vermeintliche Staatsfeinde und das Agieren in Zeiten politischer Krisen des Systems.

<u>Tafelübersicht</u>

Tafel 0 – Titel der Ausstellung

Tafel 1 - Allgemeine Informationen zum MfS und zur BV Magdeburg
Überblick zur Geschichte des MfS, Darstellung der Arbeit der Bezirksverwaltung (BV) Magdeburg anhand von statistischen Angaben zu hauptamtlichen und inoffiziellen Mitarbeitern sowie eine tabellarische Übersicht zu allen ehemaligen Leitern der Bezirksverwaltung.

Tafel 2 - Karriere beim MfS – Generalmajor Wilfried Müller
Aufstieg des Elektrikers Wilfried Müller aus dem damaligen Ernst-Thälmann-Werk zum Generalmajor und Leiter der MfS-Bezirksverwaltung Magdeburg.

Tafel 3 / 5 - Kreisdienststelle Magdeburg
Arbeitsweise der für die Stadt Magdeburg verantwortlichen Kreisdienststelle anhand von Strukturübersichten, Aufstellung der Inoffiziellen Mitarbeiter, Statistiken sowie zweier ihrer Schwerpunktaufgaben (siehe Tafeln 4 und 5).

Tafel 4 - Jugend „negativ-dekadent“
Überwachung Jugendlicher in den 80er Jahren am Beispiel der „Punk-Szene“ der Stadt Magdeburg.

Tafel 5 - Absicherung der „Freunde“
Absicherung der im Bezirk Magdeburg stationierten Gruppe der sowjetischen Streitkräfte (GSSD), speziell der Garnison Magdeburg-Prester.

Tafeln 6 / 8 - Sicherung der Volkswirtschaft

Tafel 6 - Schwermaschinenbau „Karl – Liebknecht“ (SKL)
Mit mehreren Übersichten und Informationen wird die Arbeit der hauptamtlichen Mitarbeiter der speziellen „Operativgruppe" der Stasi im SKL verdeutlicht.

Tafel 7 - IM „Horst Krause“ – Einer aus dem SKL
Werdegang eines Inoffiziellen Mitarbeiters (IM) des Geheimdienstes im SKL.

Tafel 8 - Gefährdung der Volkswirtschaft
Zahlreiche Fotos, Darstellung von Havarien und Bränden in Magdeburger Betrieben verdeutlichen das Interesse des MfS an Betrieben mit „akuter Gefährdung der Produktionssicherheit“.

Tafel 9 – 11 - Politische Ereignisse in der DDR, ihre Auswirkungen im Bezirk und in der Stadt Magdeburg

Tafel 9 - 17. Juni 1953
Historischer Abriss der Geschehnisse in der Stadt Magdeburg und in den anliegenden Kreisen aus der Sicht des MfS.

Tafel 10 - „Prager Frühling“ 1968
Beispiele für Solidaritätsbekundungen in Magdeburg und in Wernigerode für die freiheitlichen Bestrebungen der Tschechen und Slowaken im Zusammenhang mit dem Einmarsch der Truppen des Warschauer Paktes in die CSSR.

Tafel 11 - „Der geteilte Sänger“ – Ausbürgerung von Wolf Biermann
Analysen und Berichte des MfS zu Stimmungen und Meinungen in der Bevölkerung, aber auch Protestbriefe von Künstlern, zur Ausbürgerung Wolf Biermanns 1976.

Tafel 12 - Orte geheimer Treffen – „Konspirative Objekte“
„Konspirative Objekte“ des Geheimdienstes im Raum Magdeburg

Tafel 13 - Laufen für die Ausreise
Darstellung der DDR-Problematik „Ersucher auf Übersiedlung“ anhand einer Gruppe von Akademikern (vor allem Ärzte), die sich in einer „Laufgruppe“ zusammenfanden und unter permanenter geheimdienstlicher Kontrolle befanden.

Tafel 14 – 16 - Sicherung der Staatsgrenze der DDR

Tafel 14 - Unüberwindbare Grenze
Allgemeine Angaben über die ehemalige Grenze zwischen beiden deutschen Staaten. Technische Daten und graphische Darstellung der Grenzanlagen.

Tafel 15 - Wasserdurchlässige Grenze
Untersuchungen der Stasi zu einem gelungenem "spektakulären Grenzdurchbruch" in einem Wasserdurchlass des Flusses Wirbke.

Tafel 16 - Zerplatze Träume
Dokumentation einer gescheiterten Ballon-Flucht.

Tafel 17 - Städtepartnerschaft Magdeburg – Braunschweig
Geheimdienstliche Überwachung der Städtepartnerschaften im Bezirk Magdeburg anhand des Beispiels Magdeburg – Braunschweig.

Tafel 18 - Friedliche Revolution
Herbst 1989 in Magdeburg.

Tafel 19 - Hinterlassenschaft des MfS
Veranschaulichung des Ausmaßes der über Jahre hinweg gesammelten Akten und Informationen über Menschen. Auszüge des Maßnahmeplanes des Leiters der MfS-BV Wilfried Müller aus dem Herbst 1989 zur Vernichtung der Akten.

Tafel 20 - Die Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (BStU)
Informationen über die Arbeit der BStU im Allgemeinen und insbesondere der hiesigen Außenstelle Magdeburg.

Tafel 21 - Dienstobjekte der Bezirksverwaltung Magdeburg
Karte des ehemaligen Bezirkes Magdeburg mit den Dienstobjekten der Bezirksverwaltung Magdeburg und ihrer Kreisdienststellen.